

### Weizsäcker, Friedrich Julius

<b>Geboren</b>	13.02.1828, Öhringen
<b>Gestorben</b>	03.09.1889, Bad Kissingen
<b>Wirkungsstätte</b>	u.a. Tübingen
<b>Tätigkeitsfeld</b>	Historiker
<b>Leistung</b>	Er studierte evangelische Theologie an der Universität Tübingen. Julius Weizsäcker war Schüler und Mitarbeiter von Leopold von Ranke. Er habilitierte sich 1859 als Privatdozent der Geschichte in Tübingen und siedelte 1860 als Mitarbeiter der Historischen Kommission nach München über. Weizsäcker wurde dann 1863 ordentlicher Professor in Erlangen, 1867 in Tübingen, 1872 an der deutschen Universität Straßburg, 1876 in Göttingen und 1881 in Berlin.